

Informationsblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten (Art. 12 und 13 DSGVO) - Datenschutzhinweis

Anmeldung Ferienprogramme

1. Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten ist der Markt Lappersdorf, Rathausstr. 3, 93138 Lappersdorf. E-Mail: marktverwaltung@lappersdorf.de, Telefon: 0941/83000-0.

Zuständige Stelle für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist das Amt für Jugend, Familie, Senioren/Inklusion, Telefon 0941/83000-50

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördliche Datenschutzbeauftragte des Landkreises Regensburg
Altmühlstraße 3
93059 Regensburg
Telefon: 0941/4009-262
E-Mail: datenschutz@landratsamt-regensburg.de

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir erheben und verarbeiten personenbezogene Daten im Rahmen der Anmeldung für die Ferienprogramme des Marktes Lappersdorf sowie dessen Kooperationspartner. Diese Daten verarbeiten wir auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Daneben erfolgt eine Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten, wenn dieser Verarbeitung ausdrücklich zugestimmt wurde (Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Dies gilt insbesondere bei der Verarbeitung von Gesundheitsdaten, soweit diese nicht bereits auf Grund gesetzlicher Verpflichtungen verarbeitet werden müssen (z.B. Allergien, Nahrungsunverträglichkeiten usw.)

Darüber hinaus kann die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im öffentlichen Interesse liegen (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO), etwa soweit es sich um die Abwehr von Gefahren oder die Wahrnehmung der öffentlichen Sicherheit und Gesundheit geht.

4. Kategorien der personenbezogenen Daten und der betroffenen Personen

Personenbezogene Daten

- Name, Vorname, ggf. Geburtsname, Anschrift des Kindes sowie der Eltern (ggf. Sorgeberechtigten)
- Telefonische Erreichbarkeit, Mailadresse der Eltern bzw. Sorgeberechtigten
- Bankverbindung des/der Zahlungspflichtigen
- eventuell: Gesundheitsdaten (insbesondere Unverträglichkeiten, körperliche Versehrtheit, regelmäßige Medikamenteneinnahme u.ä.)

Betroffene Personen

- Kinder und ggfs. Eltern/Sorgeberechtigte der Kinder
- ggfs. gesetzlich bestellte Betreuer bzw. Betreuer vom Jugendamt

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Empfänger von personenbezogenen Daten

Wir geben Ihre persönlichen Daten nur an Dritte weiter, wenn:

- Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben,
- die Verarbeitung zur Abwicklung eines Vertrags mit Ihnen erforderlich ist,
- die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist

Es findet keine Übermittlung an Drittländer statt.

6. Vorgesehene Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien

Wir halten uns an die Grundsätze der Datensparsamkeit und Datenvermeidung. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten daher nur so lange, wie dies zur Erreichung der genannten Zwecke erforderlich ist oder wie es die vom Gesetzgeber vorgesehenen Speicherfristen vorsehen. Nach Wegfall des jeweiligen Zweckes bzw. Ablauf der entsprechenden Fristen werden die Daten gemäß den gesetzlichen Vorschriften gesperrt oder gelöscht.

Erfolgt die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung, wird diese fortgesetzt, solange die entsprechende Einwilligung für die Verarbeitung der Daten nicht widerrufen wurde; längstens jedoch bis zur Löschung des Gesamtvertrages (s. Satz 1).

Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses können die von Ihnen überlassenen Daten auch auf Grund berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO) gespeichert und damit verarbeitet werden. Berechtigte Interessen können sich aus gestellten Rechtsansprüchen gegen uns bzw. zur Geltendmachung eigener Rechtsansprüche ergeben. Hierfür können Verjährungsfristen bis max. 30 Jahre bestehen.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen die Rechte aus Art. 15-18,21 DSGVO zu:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person bzw. Ihres Kindes gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO).
- Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DSGVO).
- Recht auf Löschung oder Einschränkung zu Unrecht verarbeiteter Daten gegen die Verarbeitung (Art. 17, 18 DSGVO). Für die Beurteilung sind die Speicherfristen maßgebend.
- Recht auf jederzeitigen Widerruf der Einwilligung zur Datenverarbeitung für die Zukunft (Art 21 DSGVO). Im Falle des Widerrufs ist eine Beteiligung am Ferienprogramm nicht möglich. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Sollten Sie von den o.g. Rechten Gebrauch machen, prüft der Markt Lappersdorf, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Grundsätzlich besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.